

Saatgut Historisch

Tomate Marmande

Marmande ist eine historische französische Sorte. Durch die starke Furchung und die flachrunde, unregelmäßige Form unterscheidet sie sich deutlich von anderen Tomatensorten. Sie ist sehr ertragreich und frühreif. Die mehr als 200 Gramm wiegenden Früchte haben ein kräftiges Tomatenaroma. Überreife Tomaten verlieren etwas an Geschmack, lassen sich aber wunderbar für Saucen verwenden. In große Stücke geschnitten passen sie hervorragend in Gemüseeintöpfe.

Aussaat

Vorkultur März/April, nach den Eisheiligen ins Freiland setzen

Keimung

18-24 °C, 10-14 Tage

Abstand

60x80 cm

Ernte

Ab Juli



Blauer Lein

Die federleichten kleinen Blüten besitzen eine unglaublich blaue Farbe. Lein wird als Gründünger verwendet, die Pfahlwurzeln lockern den Boden. Den oberen Teil der Pflanze nach dem Abblühen in den Boden einarbeiten, dies erhöht den Nährstoffgehalt des Bodens.

Aussaat Vorkultur

März-Mai

Aussaat Direktsaat

Mai-Juni

Standort

Sonnig-Halbschatten

Keimdauer

12-15 Tage bei 15-20 °C



Salattomate Tigerella

Die Tigerella Tomate besitzt ein auffälliges Erscheinungsbild mit einer charakteristischen orange-roten Haut, die an das Muster eines Tigers erinnert. Neben ihrem auffälligen Aussehen bietet die Tigerella auch einen erfrischenden und fruchtigen Geschmack. Sie ist eine perfekte Wahl im Salat. Ihr Fruchtfleisch ist saftig und fest. Sie ist recht widerstandsfähig gegenüber Krankheiten und Schädlingen und daher eine perfekte Wahl fürs eigene Gemüsebeet.

Aussaat

April-März

Keimung

22-25 °C, 6-10 Tage

Abstand

60x60 cm

Ernte

Ab Juli



Stielmus Namenia

Ist ein altes traditionsreiches Gemüse aus dem Rheinland und den Niederlanden. Das Beste daran sind die knackigen weißen Stiele, aber auch die zarten Blätter können verzehrt werden. Die Zubereitung ist ähnlich wie beim Spinat (gedünstet) oder auch mit Sauce Hollandaise. Das typische Frühjahrgemüse keimt innerhalb von 7-10 Tagen und kann bald geerntet werden. Mag nährhafte Böden, Freilandausaat in 1 cm tiefen Rillen ab 15-20 °C.

Aussaat Vorkultur

März-Mai

Aussaat Direktsaat

März-April/Juli-September

Erntezeit

Mai-September

Standort

Sonnig-halbschatten



Peperoni de Cayenne

De Cayenne ist eine rote Peperoni in länglicher, ca. 10 cm langer Form und scharf pikantem Geschmack. Von grün nach rot mit steigendem Schärfegrad reifend. Ist eines der vitaminreichsten Gemüse, die Früchte abschneiden, nicht abreißen. Empfindlich auf Nachtfrost, liebt sonnigen, warmen, geschützten Standort.

Vorkultur im Haus

Februar bis April, keimt bei 20-24 °C nach 8-10 Tagen, pikieren

Aussaat

Ende Mai, Pflanze abhärten

Standort

Sonnig, warm, windgeschützt, lockerer Boden



Naschtomate Yellow Clementine

Die „Yellow Clementine“ fällt mit ihrer lebhaften, gelben Farbe ins Auge und verführt mit ihrem süßen, fruchtigen Geschmack. Ganz gleich, ob pur zum Naschen oder in frischen Salaten - sie zeigt sich äußerst vielseitig und verleiht jedem Gericht eine besondere Note. In jedem Garten ist sie eine schöne Bereicherung und für alle, die nach einer erfrischenden und schmackhaften Tomatensorte suchen, eine echte Köstlichkeit.

Standortansprüche

sonnig und luftig, vor direktem Regen schützen

Aussaat

März-April

Keimung

18-24 °C, 10-14 Tage.

Kultur

Nach der Ausbildung des ersten Laubblatts pikieren und topfen.

Die Pflanze sollte dabei bis kurz unter die Keimblätter mit Erde bedeckt sein, um ausreichend Wurzeln bilden zu können.

Abstand

60x60 cm oder im 10 Liter Eimer.

Ernte

Ab Juli.



Borretsch Gurkenkraut

Gurkenkraut ist eine einjährige Gewürz- und Heilpflanze mit hohem Zierwert. In der Küche wird es als Würzkräut für Gurken, Eierspeisen, Quark, Fisch oder Fleisch verwendet. Die essbaren Blüten machen sich gut als Dekoration von Salaten oder gefroren in Eiswürfeln.

Wuchshöhe

30-60 cm

Pflanzabstand in der Reihe

30x30 cm

Aussaat

Vorkultur März, ab Mai bis Juli, 2 cm tief

Standort

sonnig-halbschatten



Petersilie, einfacher Schnitt

Als Würzkräut gehört die Petersilie in unzählige Gerichte und hat auch heilende Wirkung (Antioxidans, krampflösend). Die glattblättrige Sorte ist sehr aromatisch, robust und lässt sich gut einfrieren.

Aussaat im Haus

Januar-Dezember

Aussaat

März-August

Standort

Sonnig bis halbschattig

Höhe

30 cm

Pflanzabstand

30 cm

Pflanztiefe

0,5-1 cm



Bechermalve Silver Cup

Zahlreiche, dunkel geaderte, lachsrosa Blütenbecher mit einem Durchmesser von bis zu 10 cm schmücken die anspruchslose einjährige Sommerblume. Die 60 cm hohe Malve eignet sich auch gut als Schnittblume.

Aussaatzeit

März, ab Mai direkt ins Freiland, 2 cm tief

Abstand

20x30 cm

Keimdauer

10-15 Tage

Blütezeit

Juni, Juli, August, September

Standort

sonnig, nährstoffreicher, durchlässiger Boden



Kapuzinerkresse Bunte Juwelen

Das dunkelgrüne Laub dieser Kapuzinerkresse bringt die leuchtenden Farben der Mischung hervorragend zur Geltung. Man kann sie als Topfpflanze, im Beet oder im Balkonkasten pflanzen. Verblühtes immer wieder entfernen, so blüht sie dauerhaft von Juni bis in den Herbst hinein. Die Blüten eignen sich auch für reizende kleine Sträuße, die in der Vase bis zu 8 Tagen halten. Auch der Feinschmecker schätzt die Kapuzinerkresse sehr. Alle Pflanzenteile sind essbar und haben einen leicht kresseartigen Geschmack. Die Sorte wächst buschig.

Aussaat

ab März bis Mai an Ort und Stelle, Samen gut bedecken

Keimung

15-20 °C, 6-10 Tage

Abstand

breitwürfig oder im Abstand 5-10 cm, pro Topf 4-5 Korn

Standort

Sonnig bis halbschattig, durchlässige, nicht zu nährstoffreiche sandige Lehmböden



Radies, Eiszapfen

Mittelfrühes, weißes Radieserl mit eiszapfenförmiger Knolle, die 8-12 cm lang wird. Diese bewährte, zarte Sorte ist für den ganzjährigen Freilandanbau geeignet. Mildwürziger Geschmack und beste Qualität. Als Appetitanreger zu Bier, als Salat oder Brotbelag geeignet. Bei Frühaussaat mit Flies abdecken, feucht halten und in lockeren Boden pflanzen.

Aussaat Direktsaat

März-August ins Freiland, keimt nach 6-12 Tagen bei 8-15 °C

Erntezeit

Mai-Oktober

Standort

Sonnig-halbschattig, geringer Düngbedarf



Kürbis Gelber Zentner

Der Gelbe Zentner zählt zu den beliebtesten Speisekürbissen, man kann ihn einmachen, kochen, backen oder als Dekoration verwenden. Sein gelbes Fleisch hat einen sehr guten Geschmack und ist lange haltbar (mit einem 5 cm langen Stiel ernten). Kürbisse mögen warme Füße (frostempfindlich), es empfiehlt sich, sie in die Nähe vom Kompost zu setzen – die jungen Pflänzchen aber unbedingt vor Schnecken schützen! Wenn man die Früchte regelmäßig aberntet, hat die Pflanze Kraft für weitere Früchte.

Aussaat

Ab Mitte März in kleinen Töpfen vorziehen oder Freilandsaat ab Mitte Mai (nach den Eisheiligen)

Keimung

Nach 1-2 Wochen ab einer Mindesttemperatur von 12 °C, optimal sind 24 °C

Blüte/Ernte

80 Tage nach der Aussaat

Standort

Sonnig bis halbschattig, geschützte Lage, nahrhafte, warme und humusreiche Böden.



Einlegegurken Vorgebirgstraube

Die Vorgebirgstraube ist eine alte und bewährte Sorte. Die 7-9 cm großen Gürkchen eignen sich hervorragend zum Einmachen mit Essig, Zwiebeln und Gewürzen. Sie mögen einen nährstoffreichen, warmen Standort und viel Feuchtigkeit. Da sie kälteempfindlich sind, empfiehlt sich eine Direktsaat ab den Eisheiligen. Nicht zu dicht säen (50-100 cm Abstand) und bis zur Keimung mit einem Vlies abdecken.

Aussaat Vorkultur

März-Mai

Aussaat Direktsaat

Mai

Erntezeit

Juli-Oktober

Standort

Sonnig



Echter Lavendel

Die jungen Blätter und Triebe sind beliebt als Gewürz und werden für Öle, Tees oder Kräuterkissen verwendet (hilft gegen Motten). Die Blüte ist zudem sehr ansprechend und dient zugleich als Bienenweide. Lavendel ist sehr anspruchslos, braucht viel Sonne. Zwischen Rosen gepflanzt vertreibt er mit seinen ätherischen Ölen Ameisen und Blattläuse. Lavendel ist mehrjährig.

Aussaat

Ab März ins Frühbeet, ab April ins Freiland.
Saatgut nicht mit Erde bedecken, da Lichtkeimer.

Keimung

Keimdauer ca. 2-4 Wochen bei einer optimalen Temperatur von 15 °C

Blüte/Ernte

Junge Triebe bis zur Blüte, die duftenden Blüten im Hochsommer zum Trocknen aufhängen

Kultur

Reihenabstand ca. 25-30 cm, in der Reihe nach 30 Tagen auf ca. 30 cm vereinzeln



Endivien Escariol

Robuste Sorte mit relativ großen, mittelgrünen Köpfen mit gelbgrünem Herz. Widerstandsfähig gegen Nässe und Kälte. Knackiger, herb aromatischer Salat. Mit Wurzel im Frühbeet oder in Sand begrenzt lagerfähig. Man kann den Kopf vor der Ernte zum Bleichen zusammenbinden, dann bleiben die Blätter zart und sind milder im Geschmack, verträgt Frost bis zu -5 °C. Zum Verzehr in schmale Streifen schneiden und mit kräftiger Marinade anmachen.

Aussaat Direktsaat

Juni-August ins Freiland. Nicht eher, wegen Schossgefahr, 0,5-1 cm tief

Abstand

30x40 cm

Standort

Sonnig, geschützt, geringe Bodenansprüche, regelmäßig auflockern



Wilde Rauke

Noch intensiver im Geschmack als die Salatrauke (Rucola) ist die Wilde Rauke. Das heimische Wildkraut war lange Zeit völlig unbeachtet, doch inzwischen wurde es zu einem Inbegriff des Wohlgeschmacks und der rustikalen, schmackhaften Küche. Die tief gebuchteten Blätter schmecken intensiv nach Erdnüssen und Kresse. Das mehrjährige Kraut ist sehr robust und anspruchslos. Die Blattrosetten erntet man wie Pflücksalat, so wachsen die Blätter immer wieder nach und man kann dauernd ernten.

Aussaatzeit

ganzjährig auf der Fensterbank, April bis August ins Freiland, 0,5-1 cm tief

Keimdauer

6-12 Tage bei 12-20 °C, Ernte 6-8 Wochen nach Aussaat

Standort

sonnig, halbschattig



Spinat Matador

Diese Sorte eignet sich für die Aussaat sowohl im Frühjahr als auch im Herbst. Der Spinat ist recht winterfest und wächst rasch. Er ist auch für die Frühkultur im Gewächshaus geeignet. Hat dunkle, sehr große Blätter. Liebt kräftigen, gut gedüngten lockeren Boden. Reichliches Gießen und häufiges Hacken ist sehr zu empfehlen.

Aussaat

Februar bis März und August bis September

Keimung

10-21 Tage bei 5-20 °C

Abstand

Reihenabstand 20 cm, auf 4-6 cm vereinzeln

Ernte

6-8 Wochen nach Aussaat



Grünkohl, Halbhoher Grüner Krauser

Der Grünkohl „Halbhoher Grüner Krauser“ (Palme des Nordens) bringt im Herbst und Winter eine reiche Ernte. Damit er genügend Blattmasse bildet, sollte er von Mai bis Juni vorgezogen und im Juli ausgepflanzt werden. Für ein üppiges Wachstum ist reichliches Gießen von Vorteil. Die Pflanze wird bis zu 90 cm hoch und bildet dunkelgrüne, breite und feingekrauste Blätter. Wenn die Pflanze im leichten Frost gestanden hat, schmecken die Grünkohlblätter süßer und besonders gut.

Aussaat

Direktsaat Mai-Juli

Keimung

5-8 Tage bei 15-18 °C

Abstand

50x50 cm

Blüte/Ernte

Oktober-Januar

Standort

Sonnig bis halbschattig, geschützte Lage bei tieferen Frosttemperaturen



Möhren, Lange Stumpfe Rote

Lange schlanke Wintermöhre mit kräftigem Laub, ist gut lagerfähig. Möhren sind vielseitig verwendbar (Salat, Gemüse, Saft, sehr gut zum Einfrieren geeignet). Man sollte nicht zu eng säen, damit sich die Möhren gut entwickeln können, notfalls verziehen (Abstand 3-4 cm) und die Erde stets feucht halten, damit sie nicht aufplatzen. Eine Mischkultur mit Zwiebeln ist zu empfehlen, da diese die Möhrenfliegen abhalten.

Aussaat Direktsaat

März-April

Erntezeit

September

Standort

Sonnig-halbschattig



Ringelblume Pacific Beauty

Ab Ende März bis Mitte Juni an Ort und Stelle, breitwürfig oder in Reihen aussäen. Eventuell etwas auslichten. Bekannte Schnittblume, wird oft gesät für biologische Bekämpfung von Ameisen. Samt sich gern selbst aus und ist recht anspruchslos.

Aussaat

März-Juni

Blüte/Ernte

Juni-Oktober

Höhe

60 cm



Dill Tetra

Diese Sorte ist besonders ertragreich. Dill kann vielseitig verwendet werden, passt gut zu Gurken, Salat oder in Soßen. Die Dillblüten kann man gut zum Einlegen von Essiggurken verwenden.

Aussaat

Im Freiland April bis Juli, Im Treibhaus ganzjährig. Reihenabstand 20-30 cm, später zu dichte Saaten auf 10 cm in der Reihe vereinzeln.

Keimung

Keimdauer 10-20 Tage. Keimtemperatur 10-25 °C

Standort

Humoser Gartenboden in sonniger Lage. Standort jährlich wechseln.

Pflege

Regelmässig gießen, Staunässe vermeiden.

Ernte

Mai bis September oder im Haus ganzjährig



Pflücksalat, Amerikanischer Brauner

Diese altbewährte Sorte ist ertragreich und robust, schießt sehr spät zur Blüte aus. Die zarten Salatblätter von außen abzupfen oder schneiden, dabei das Herz stehen lassen, so kann man mehrmals ernten.

Aussaat

Im Freiland März bis August, Reihenabstand 25-25 cm, 0,5 cm tief

Keimung

Keimdauer 8-15 Tage. Keimtemperatur 10-18 °C

Standort

Humoser, nährstoffreicher Gartenboden, sonnige/halbschattige Lage

Ernte

Mai bis Oktober



Kohlrabi Delikatess Blau

Ausgezeichnete mittelfrühe Freilandsorte mit zarten runden Knollen. Liebt schweren, nährstoffreichen Boden. Folgesaaten bis Juni ermöglichen eine Ernte bis in den Oktober hinein. Eine Vorzucht in Schalen ist empfehlenswert (Samen in 1,5-facher Samenstärke mit Erde bedecken) Ab April die Pflänzchen mit Abstand von 25 cm ins Freiland setzen.

Aussaat Direktsaat

März-Juni

Erntezeit

Juni-Oktober

Standort

Sonnig-halbschatten



Tomate Green Zebra

Die Green Zebra ist eine robuste und widerstandsfähige Tomatensorte und daher äußerst beliebt in vielen Gemüsegärten. Sie besitzt eine grüne Haut mit dunkelgrünen Streifen, die an die Optik von Zebras erinnert. Geschmacklich überzeugt sie mit ihrer besonderen Würze und einem fruchtig-säuerlichen Charakter.

Aussaat

Vorkultur ab Mitte Februar, vor Regen schützen

Keimung

18-24 °C, 10-14 Tage.

Kultur

Nach Ausbildung des ersten Blattes pikieren

Abstand

60x60 cm oder im 10 Liter Eimer

Ernte

Ab Juli

